

Neuartiges Kurskonzept zur 3D-Schalentechnik mit allogenen Transplantaten

Am 28. und 29. April 2023 war das implantologische Fortbildungszentrum von Argon Dental in Bingen am Rhein der Austragungsort einer ganz besonderen Veranstaltung. Die MasterClass Implantologie von und mit Dr. Kai Zwanzig besitzt nach mittlerweile fünf Jahren fast schon Kultcharakter. Der Kurs verbindet auf einzigartige Weise Wissenschaft, Praxis und Genuss. Er findet in drei Wochenend-Modulen während des Fortbildungsherbstes statt (auch für 2023 sind noch Plätze verfügbar!) mit den Schwerpunkten „Implantieren und Augmentieren“, „Weichgewebeschirurgie- und Management“ sowie „Moderne Implantatprothetik und minimalinvasive Chirurgie“.

Redaktion

Ein faszinierender Aspekt von Dr. Kai Zwanzigs Schaffen sind seine Augmentationen in der bekannten 3D-Schalentechnik, jedoch mit allogenen Knochenschalen. Allografts mit deutscher Arzneimittelzulassung des Argon-Partners DIZG (Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz) mit dem Markennamen OsteoGraft sind das Mittel seiner Wahl. Jeder implantologisch tätigen

Praxis ermöglichen sie, die augmentativen Maßnahmen selbst durchzuführen, ohne dass retromolar ein Block gehoben oder gar ein Beckenkamm-Transplantat entnommen werden muss. Die komplette Behandlung findet beim vertrauten Arzt in den bekannten Räumen statt, die Wertschöpfung verbleibt in der eigenen Praxis.

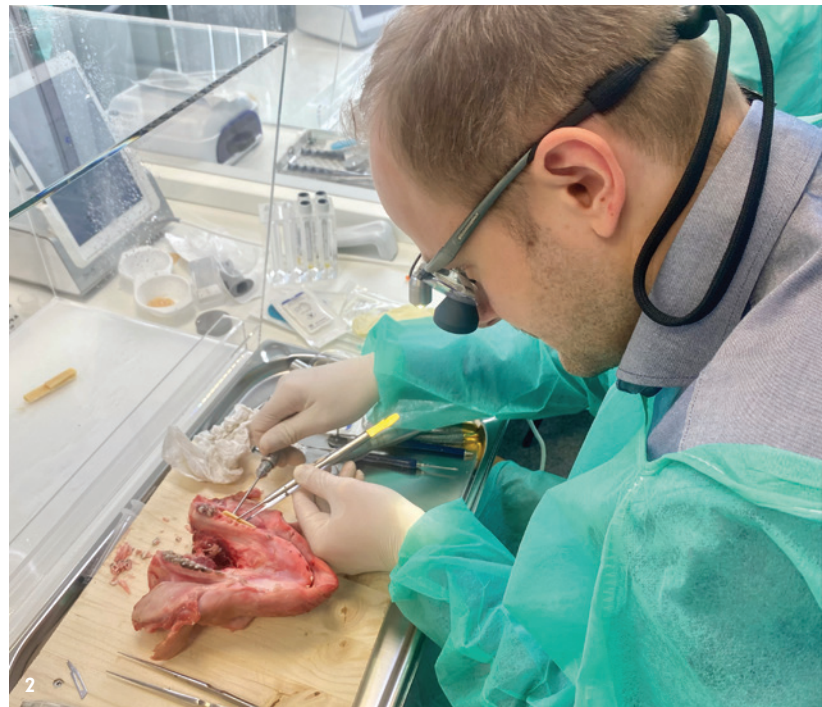


Abb. 1: Kursleiter Dr. Kai Zwanzig (links). – Abb. 2: Kurskonzept mit großem Hands-on-Anteil.

Die Nachfrage nach einem Spezialkurs wurde immer größer. Dr. Zwanzig erarbeitete mit Argon und dem DIZG ein Kurskonzept mit großem Hands-on-Anteil: Schalenteknik 2.0. Da der Erfolg von Dr. Zwanzigs Behandlungskonzept selbstverständlich nicht einzig und allein in der Verwendung von OsteoGraft liegt, kamen Partner mit ins Boot. So waren neben Martin Wassmann vom DIZG, der einen Vortrag über Allografts und die Geschichte des Instituts hielt, auch BTI, Ustomed, Helmut Zepf, Kometa, American Dental Systems und Bien-Air mit an Bord. Highlights waren neben dem wissenschaftlichen Vortragsteil die Hands-on-Übungen, die über den kompletten zweiten Kurstag andauerten. Die begeisterten Teilnehmer übten Blutentnahme und PRGF-Herstellung (Plasma Rich in Growth Factor), bevor dann in eigens angefertigten Plexiglasboxen die eigentlichen Schalen – die allogenen Femurspäne von OsteoGraft – mit der diamantierten Trennscheibe manuell präpariert wurden. Augmentiert wurde selbstverständlich am Schweinekiefer. So bekommt man das richtige Gefühl für den Einsatz der Vorbohrer, Knochenhaltezangen und Osteosyntheseschrauben. Übungen zu Schnittführung, Lappenpräparation und -mobilisierung sowie plastische Deckung brachten den Kurs zum erfolgreichen Abschluss.

Der besondere Spirit der Binger Kurse: Feines Essen von Sternekoch Nils Henkel im Trendhotel „Papa Rhein“, die gesellige „Bootshaus-Bar“ und die komfortablen Unterkünfte prägten die Atmosphäre kollegialen Austauschs wieder auf ganz besondere Art. Einen exklusiven Abschluss fand das Event dann auf dem Schlossgut von Caroline Diel, der mehrfach preisgekrönten Winzerin des Jahres. Im nächsten Jahr wird die Veranstaltung am 26. und 27. April stattfinden. Das Argon-Team freut sich auf Ihr Kommen und nimmt jetzt schon ihre Vormerkung entgegen.

kontakt.

**Argon Dental
Vertriebs GmbH & Co. KG**
Franz-Kirsten-Straße 1
55411 Bingen am Rhein
Tel.: +49 6721 3096-0
info@argon-dental.de
www.argon-dental.de

Infos zum
Unternehmen



ZWP ONLINE / **SPEZI**

www.zwp-online.info/newsletter

Hol dir dein #insiderwissen

Mit dem **Spezi-Newsletter**

ZWP ONLINE Spezialisten

**NEWSLETTER
IMPLANTOLOGIE**

Ausgabe 05/2023 vom 07.06.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
dies sind unsere aktuellen Themen im Überblick:

Schneller ans Ziel – Klinische Aspekte von Sofortversorgungen

Die Wünsche der Patienten gehen in eine Richtung: kürzere Behandlungszeiten, weniger chirurgische Eingriffe und möglichst keine herausnehmbaren Provisorien. Mit den Konzepten der Sofortimplantation und Sofortversorgung haben wir Optionen, diese Wünsche zu erfüllen. Die Erfolgsraten von Sofortversorgungen sind vergleichbar mit den Ergebnissen einer konventionellen Implantation.

» weiterlesen

Implantatprothetische Versorgung des subtotalen Oberkiefers

Implantatprothetisch-chirurgische Behandlungen setzen eine individuelle, auf den Patienten abgestimmte Planung voraus. In dieser Planungsphase werden Modelle und Wax-up Studien in mindestens gesichtsbogengeführten Artikulatoren hergestellt ...

» weiterlesen

**52. INTERNATIONALE JAHRESKONGRESS DER DOZ
IMPLANTOLOGIE
IM TEAM
IMPLANTOLOGIE IST TEAM**

6./7. Oktober 2023 | Grand Elysée Hotel Hamburg

Festzuschuss für Zahnersatz: Was ist ein Härtefall?

Gesetzlich Versicherte mit geringem

© custom scene – stock.adobe.de